

Mental Health am Arbeitsplatz

Arbeitskultur 4.0 – die junge Generation stellt den Menschen in den Mittelpunkt

Was bedeutet agiles Mindset für gesunde Mitarbeitende?

Der Mai stand im Zeichen des internationalen Mental Health Awareness Month und dennoch wird in manchen Bereichen nur hinter vorgehaltener Hand über psychische Probleme am Arbeitsplatz gesprochen. Wenn das Arbeitszeitkonto nicht überquillt vor Überstunden, wurde auch nichts geschafft. Stress, Überforderungen, Burn-out und viele weitere psychische Herausforderungen halten sich in manchen Organisationen leider als fester Bestandteil der Arbeitsphilosophie.

Doch seit einigen Jahren kommt es zu einem Paradigmenwechsel. Mit dem Geist des New Work Gedankens hält eine selbstbestimmte und auf Eigenverantwortung ausgerichtete Arbeitskultur Einzug und die „neue“ Arbeitswelt stellt den Menschen in den Fokus.

„Stress entsteht nicht durch hohe Arbeitsanforderungen per se, sondern durch die persönliche Bewertung des Betroffenen, dass die Anforderungen nicht bewältigt werden können“, so Frank Uecker (Klinischer Neuropsychologe bei der HASOMED GmbH). „Starre Organisationsstrukturen und Hierarchien verstärken oft das Stressempfinden, da Ressourcen wie eigene Handlungs- und Entscheidungsspielräume oder die flexible Anpassung des Arbeitsprozesses stark begrenzt sind. Arbeitende fühlen sich so oft den Anforderungen ‘ausgeliefert’, was das Stressempfinden verstärkt.“



HASOMED Mitarbeiterinnen beim kreativen Austausch auf der innovativen Meetingfläche.

In agilen Teams können sich Kollegen zusammenfinden und strikte Denkmuster verlassen. Dabei steht die Autonomie des Arbeitnehmenden im Fokus. Eine kollegiale Grundstimmung, regelmäßiges offenes Feedback und eine Kommunikation auf Augenhöhe fördern das Wohlbefinden des Mitarbeitenden. Die HASOMED GmbH, welche bereits seit mehreren Jahren ihren ganz eigenen Weg in Richtung New Work geht, hat eigens für diese Kollaborationsprozesse situationsorientierte Räume geschaffen. Soll die Kreativität angeregt und innovative Prozesse befeuert werden, wird sich auf Sitzsäcken und mit digitalem Whiteboard im offen gestalteten Meetingraum getroffen. Abgeschirmte Gesprächsboxen bieten Konzentrationsräume und mittels einer Clean-Desk-Policy können sich interdisziplinäre Teams oder im Sinne des New Work Gedankens sogenannte Kreise flexibel bilden und auch wieder auflösen.

„Durch die freie Arbeitsorganisation nach dem Kreismodell haben Mitarbeitende die Möglichkeit, sich gemeinsam einem erreichbaren Ziel zu verpflichten und den Weg dorthin selbst zu gestalten. Hierdurch erleben die Mitarbeitenden eine hohe Selbstwirksamkeit, was sich unmittelbar stressreduzierend auswirkt“, berichtet Frank Uecker weiter.



Bewegung während des Meetings im HASOMED Deskbike Raum.

Während für manch ein Unternehmen die Nachricht – Corona ist in Deutschland angekommen – die Arbeitswelt auf den Kopf stellte, konnten Arbeitgeber wie die HASOMED GmbH problemlos mit mobilem Arbeiten ohne Unterbrechung voranschreiten.

Diese Flexibilität gibt Arbeitnehmer:innen die Möglichkeit, ihre Arbeitsumgebung selbst zu gestalten und individuelle Regenerationsphasen einzuplanen. Des Weiteren führt das Wegbrechen von Pendelzeiten zu einer selbstbestimmten, stressreduzierten Work-Life-Balance, welche laut einer Erhebung von Universum Global für 60% der Befragten einer der ausschlaggebenden Punkte in ihren Karrierezielen ist.

Während Großstädte wie New York, London und Berlin mit großen Tech-Riesen als Vorreiter New Work Zentren bilden, beschreiten Unternehmen aus Sachsen-Anhalt wie die HASOMED GmbH mit sinnstiftenden Arbeitsumgebungen ihren ganz eigenen Weg. Wer keine Lust mehr auf trostlosen Büroalltag hat, wird schnell auf ihrer Stellenseite fündig oder sendet direkt eine Initiativbewerbung an karriere@hasomed.de.

Über HASOMED

Mit intelligenten Gesundheitsanwendungen erleichtert HASOMED den Alltag von Therapeuten und Patienten. Zu den Unternehmensschwerpunkten gehören die Praxissoftware Elefant für Psychotherapeuten sowie ein breites Portfolio in der Medizintechnik für die neurologische Rehabilitation.

Das Familienunternehmen HASOMED - Hard- und Software für die Medizin GmbH wurde 1991 durch Dr. Peter Weber gegründet und geführt. Seit 2017 führt sein Sohn Matthias Weber die Geschäfte alleinverantwortlich. Inzwischen gehören mehr als 160 Mitarbeitende zum international tätigen Unternehmen mit Sitz in Magdeburg.